

Skifahrer finden ihre Stadtmeister

Birgit Wirtz und Tim Siegmund holen sich in Bernau die Titel / 50. Rennen lief problemlos

RHEINFELDEN/BERNAU (BZ). Überrascht von einer Superpiste wurden die Teilnehmer bei den 50. Stadtmeisterschaften der Alpinen, die die Skizunft Rheinfelden in Bernau ausrichtete: Der Hang am Hofecklift war hervorragend präpariert, so dass für alle Teilnehmer faire Bedingungen herrschten. An den Start des Riesenslaloms gingen vor allem Läufer der Skizunft und des Skiclubs. Die Titel und mit ihnen die Wanderpokale der Stadt Rheinfelden gingen an Birgit Wirtz, die mit einer Laufzeit von 31,14 Sekunden bei den Damen siegte, und an Tim Siegmund, der bei den Herren nicht zu schlagen war: Er fuhr mit 26,13 die Tagesbestzeit.

Gestartet wurde das Jubiläumsrennen, das die Sparkasse-Lörrach Rheinfelden als Hauptsponsor unterstützte, um 10.20 Uhr bei strahlendem Sonnenschein. Unter den Augen zahlreicher Zuschauer und begleitet von lautstarken Anfeuerungsrufen gingen zunächst die allerjüngsten auf den von Axel Hirtle fair gesetzten Kurs: Für hervorragende Zeiten sorgten bereits die Starter in der Schülerklasse. So fuhr der achtjährige Lukas Wirtz (Laufzeit 35,27) die schnellste Laufzeit aller Schüler, dicht gefolgt von Timo Steiger. Die zehnjährige Eva Höcht siegte bei den Schülerinnen vor Johanna Heubling. Höcht erzielte mit 33,10 Sekunden dabei die drittschnellste Zeit aller Starterinnen. Bei der Jugend siegte Laura Schlobies (33,27) vor Lena Kaiser und Tim Siegmund (26,13) vor Titelverteidiger Jonah Sebricht. In der Klasse der Aktiven war Birgit Wirtz (31,14) die schnellste Frau gefolgt von Julia Behlinger. Bei den Herren verwies Robin Merz (27,39) Axel Hirtle auf Platz 2.

Gemeldet hatten für die Teamwertung insgesamt acht Mannschaften: Siegreich



Preise konnten bei der 50. Stadtmeisterschaft abräumen (von links): Birgit Wirtz, Lukas Wirtz, Eva Höcht, Tim Siegmund, Laura Schlobies und Robin Merz

FOTO: REINHARD HAUCK

war das Team der „Skizunft-Schneesport-schule“, das mit deutlichem Abstand das „Eltern-Service-Team“ und die „Fanta4“ auf die Plätze verwies. Den Familienpokal verteidigte Familie Hirtle erfolgreich, sie lagen erneut vor den Familien Merz und Steiger.

Zur abendlichen Siegerehrung im Maien konnte die Skizunft-Vorsitzende Gudrun Hauck fast alle Starter und viele

weitere Gäste begrüßen. Erleichtert zeigte sie sich, dass das Wetter so hervorragend mitgespielt hatte und vor allem darüber, dass das Rennen verletzungsfrei über die Bühne ging. Die Ehrung der Stadtmeister nahm Skizunft Sportwart Sascha Goldmann vor. Neben Pokalen, Medaillen und Sachpreisen gab es im Anschluss noch eine Preisverlosung unter allen Startern.